

**Zeitschrift:** Volksschulblatt  
**Herausgeber:** J.J. Vogt  
**Band:** 4 (1857)  
**Heft:** 24

**Artikel:** Räthsellösung vom Monat Mai  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-250954>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Zürich.** Zur Nachahmung. Die Gemeinde Riessbach hat mit allen gegen 16 Stimmen die Schulpflege bevollmächtigt, den Gehalt sämtlicher ihrer 6 Lehrer auf 1000 Fr. zu erhöhen. Das gäbe Anlaß zu einem rechten Ehrenhofenlupf bernischer Gemeinden mit diesen Zürchern!



### Literatur.

1. **Aufgabebüchlein**, enthaltend Materialien zu praktischen Sprachübungen für Schüler vom 12–16 Altersjahr. Von J. Staub, Lehrer in Fluntern (Kanton Zürich) 1857. 84 Seiten. Verlag des Verfassers. (Preis geb. 80 Ct. und in Parthien 50 Ct.)

Je mehr es unsrer Volksschule im Allgemeinen noch an wahrhaft praktischen Lehrmitteln mangelt, ein um desto größeres Verdienst hat sich der Hr. Verfasser durch vorliegendes Büchlein erworben, und werden ihm die Lehrer überall dafür Dank wissen. Zwar leidet die Schulliteratur eben nicht Mangel an Hilfsbüchern zum Unterricht in Aufsatz- und Stylübungen, allein sie sind meist nur in der Hand der Lehrer brauchbar und indem sie Allen Alles sein wollen, entsprechen sie um so weniger den gehegten Erwartungen. Gegenwärtiges Büchlein kommt aus der Feder eines tüchtigen Praktikers im Schulfach, und berücksichtigt ebenso richtig die Fähigkeitsstufen der Schüler, als es den Zwecken der Schule für's Leben gerecht ist. Zudem leistet es treffliche Dienste in der Hand der Schüler, was für Lehrer mit bevölkerten Klassen ein wahrer und sehr erheblicher Gewinn ist.

Das Büchlein zerfällt in 5 Abtheilungen. Die erste derselben gibt mannigfaltigen Stoff zur Ausbildung und Nachahmung von Erzählungen; in der zweiten finden sich zu gleichen Zwecken Briefformen in reichster Auswahl; die dritte Abtheilung führt ins eigentliche Geschäftsleben (Zeugnisse, Vorträge, Rechnungen ic. ic.); während die vierte Beschreibungen, Schilderungen ic. so wie recht glücklich gewählte Dispositionen zu Abhandlungen u. dgl. enthält, und endlich die fünfte mit passenden Dichtungen zur sprachlichen Verarbeitung das Ganze würdig schließt.

Das Büchlein ist von einem gefunden lebenskräftigen Geiste diktiert und wird — wir sind dessen sicher — Lehrern und Schülern lieb werden. Wir machen um so angelegentlicher darauf aufmerksam, weil der äußerst billige Preis die Anschaffung jeder Schule möglich macht.

2. **Praktischer Leitfaden zum Unterricht in der Geographie**, nach den neuesten Hilfsquellen für Schulen bearbeitet. Von J. M. Weingart, gewesener Lehrer der französischen Sprache und Geographie. Bern 1857. 228 Seiten.

Wir haben das Buch, wie Alles, was hier zur Besprechung kommt, geprüft. Als „Leitfaden“ zur Ertheilung des geographischen Unterrichts können wir es nicht empfehlen; wohl aber als Erinnerungs- und Wiederholungsbuch für die Schüler. In der Hand der Schüler hat es die bedeutenden Vortheile, daß sie in der großen Masse des Stoffes sich leicht zurechtfinden und aus den gegebenen Einzelheiten das Weitere des empfangenen Unterrichts durch Erinnerung zum neuen, lebenvollen Bilde sich gestalten können. Vorgerücktere Primarschüler, Sekundarschüler und das ganze junge der Schule entlassene Volk finden in diesem Werklein ein reichhaltiges und wohlgeordnetes Hilfs- und Erinnerungsbuch zur Festhaltung des genossenen geographischen Unterrichts. Hiefür empfehlen wir es bestens.

---

### Räthsellösung vom Monat Mai.

Ueber das in Nr. 22 gegebene Preisräthsel sind sechs richtige Lösungen eingekommen in dem Worte „Stock“. Die Preise fielen durch's Loos an die Herren: Aeschbach, Lehrer in Münchenstein, und Schluep, Lehrer in Koppigen.

---